

# Jahresbericht Feuerwehr Wädenswil 2024



Geschätzte Feuerwehrkameraden

Eine wesentliche Veränderung – wenn auch nur in organisatorischer Form – erfuhr die Feuerwehr Wädenswil bereits zum 1. Januar 2024. Auf dieses Datum hin durfte ich das Amt des Kommandanten von Martin Rusterholz übernehmen, was mich im Vereinsvorstand automatisch zum neuen Beisitzer macht. An dieser Stelle möchte ich mich bei Martin für all seine geleisteten Dienste bedanken und stelle gleichzeitig fest, dass wir eine bestens aufgestellte und geführte Organisation haben. So habe ich in meinem ersten Jahr als Kommandant viel Spannendes erlebt und bin mit interessanten Fragestellungen konfrontiert – es isch «e Fröid».

Gerne erläutere ich euch das vergangene Feuerwehrjahr näher:

## Personelles:

Künftige Herausforderungen sind einerseits die Personalgewinnung und andererseits die langfristige Bindung des Personals. An Interessenten für potenziell neues Personal mangelt es zurzeit noch nicht, dennoch ist es erstrebenswert, dass hier Alle mitwirken und Personen für den Feuerwehrdienst überzeugen. Mund-zu-Mund-Propaganda ist nach wie vor das beste Mittel dafür. Bei der langfristigen Personalbindung wird es hingegen schwieriger, die Gesellschaft wird mobiler und fühlt sich weniger stark an den Wohnort gebunden. Diese gesellschaftliche Veränderung stellen auch wir fest, indem Teile des Personals weniger lang in der Feuerwehr verbleibt und die durchschnittliche Dienstzeit sinkt.

Anfang 2024 durften wir fünf neue Kameraden und eine neue Kameradin im Zug 6 begrüßen:

- Jill Billeter (Schönenberg)
- Emmanuel Halter (Wädenswil)
- Markus Hauser (Schönenberg)
- Thierry Krapf (Wädenswil)
- Ruben Frey (Hütten)
- Babu Vatanacan (Wädenswil)

Ende 2024 verlassen uns sieben Aktive:

- Patrick Gammeter, Zug 2 (Wädenswil), 6 Dienstjahre
- Ivan Staub, Zug 4 (Schönenberg), 4 Dienstjahre
- Aurel Gassner, Zug 3 (Hütten), 3,7 Dienstjahre
- Florian Eisenring, Zug 3 (Hütten), 3 Dienstjahre
- Matthias Römer, Zug 2 (Wädenswil), 5 Dienstjahre
- Patrick Marty, Zug 4 (Schönenberg), 12 Dienstjahre
- Martin Baumann, Zug 1 (Wädenswil), 26,7 Dienstjahre

Martin Baumann sei für sein jahrzehntelanges Engagement gedankt! Dies auch in seiner früheren Funktion als Offizier, bevor er einige Jahre pausierte und später wieder zur Mannschaft stiess, fortan tatkräftig als Unteroffizier.

Durch diese Mutationen zählen wir zum Jahresbeginn 2025 einen Mannschaftsbestand von 117 Aktiven, ferner waren in diesem Jahr keine Beförderungen vorzunehmen.

## Materielles:

Das Tanklöschfahrzeug (Jahrgang 1998) des Depots Wädenswil hat seine Lebensdauer erreicht. Um in den Einsätzen weiterhin schlagkräftig und effektiv zu sein, durften wir am 27. September das neue Fahrzeug in Empfang nehmen und in feierlichem Rahmen einweihen. Die Kosten von ca. CHF 500'000 teilen sich wie vorgesehen die Stadt Wädenswil und die Gebäudeversicherung des Kantons Zürich. Die Ausbildung der Maschinisten und Mannschaft wurde umgehend aufgenommen, die ersten Erfahrungen mit dem neuen Tanklöschfahrzeug sind sehr positiv.

Das alte Tanklöschfahrzeug wurde im Rahmen der Einweihungsfeier verabschiedet und in den weiteren Dienst der ukrainischen Hafenstadt Odessa entlassen. Das Fahrzeug ist unversehrt angekommen und von der dortigen Mannschaft dankbar übernommen worden<sup>1</sup>.

### **Einsätze:**

Gesamthaft wurden wir zu 126 Einsätzen alarmiert und leisteten dadurch gesamthaft 2'309 Personenstunden. Diese Einsätze verteilen sich auf 24x Brandbekämpfung, 25x Elementarereignisse, 1x Strassenrettung, 31x Technische Hilfeleistungen, 12x Ölwehr, 5x Chemiewehr inkl. biologische Ereignisse, 19x BMA-Einsätze sowie 9x verschiedene Einsätze. Davon erwähnenswert sind:

- 15. Februar 2024: Brand Mehrfamilienhaus an der Seestrasse/Schlossbergstrasse in Wädenswil
- 16. April 2024: Dachstockbrand am Sonnenrainweg in Schönenberg
- 23. August 2024: Fahrzeugbrand in Tiefgarage an der Neudorfstrasse in Wädenswil
- 1. September 2024: Unwetterereignis auf ganzem Gemeindegebiet an neun Einsatzorten

Unter «Technische Hilfeleistungen» sowie «verschiedene Einsätze» gehören Kleinereignisse, wie z.B. Kleintierrettungen (Vögel, Katzen, Schlangen), ferner auch Traghilfe zu Gunsten des Rettungsdienstes oder Verkehrsregelung nach Verkehrsunfällen.

### **Ausbildung:**

Grundsatz für die Ausbildung war und bleibt «Wir üben für den Einsatz». Somit ist ein hoher Ausbildungsstandard zu gewährleisten, um das Können und Wissen jederzeit abrufen zu können. Hierfür waren 98x Übungen angesetzt wie auch 78x Pflichtfahrschule. Teile der Mannschaft absolvierten 39 Kurstage bei der GVZ und leisteten zahlreiche, nicht weiter aufgezählte Termine zu Gunsten der Ausbildung.

### **Öffentlichkeitsarbeit:**

Am 8. Juni führten wir auf dem Dorfhuusplatz in Schönenberg einen Bevölkerungsanlass durch. Zahlreiche Gäste und interessierte Kinder bestaunten unsere Einsatzmittel und durften unsere Arbeit an zwei Bränden miterleben – die enorme Hitzestrahlung zu spüren war sogar für manch Erwachsenen eine spannende Erfahrung. Wir freuen uns schon jetzt, am 6. Juni 2026 den nächsten Bevölkerungsanlass auf dem Eidmattplatz in Wädenswil durchführen zu dürfen.

Zusammengefasst bezeichne ich das abgelaufene Jahr, zumindest in einsatzbezogener Hinsicht, als stabiles und durchschnittliches Jahr. Ansonsten war es wie alle anderen Jahre auch sehr spannend und vielfältig.

Ich bedanke mich bei der ganzen Mannschaft für ihre aufgebrachte Zeit, Unterstützung und Bereitschaft zum Wohle unserer Gesellschaft. Es ist nicht selbstverständlich und verdient aufrichtigen Respekt! Ich schätze es sehr und motiviert mich, an Übungen, Einsätzen und Anlässen mit euch zusammenzukommen.

Ich wünsche Allen einen erfolgreichen Jahresabschluss, besinnliche Feiertage mit euren Liebsten und einen beschwingten Start ins 2025! Lasst es euch gut gehen, in dem Sinne

Kameradschaftliche Grüsse



Kdt Caspar Hildebrand

---

<sup>1</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=4Sxrlf13gvo>